Bad Dübener Unternehmen sichert sich ehemaliges NVA-Klubhaus

12.06.2020 14:50 von Kevin Phillipp

Bad Dübener Unternehmen sichert sich ehemaliges NVA-Klubhaus

Für das Mindestgebot von 198.000 Euro schlug die Bau- und Haustechnik GmbH zu. Das alte Klubhaus wechselt damit nach nur einem Jahr erneut den Besitzer. Foto: (Wsp) Phillipp

(Leipzig/Bad Düben/Wsp/kp). Wie im Mai berichtet, kam das ehemalige NVA-Klubhaus bei der Sommerauktion der Deutschen Grundstücksauktionen AG Anfang Juni in Leipzig unter den Hammer. Das Mindestgebot lag bei 198.000 Euro. Zu diesem Preis wechselte das Objekt in der Schmiedeberger Straße auch den Besitzer. Neue Eigentümerin ist die Bad Dübener Bau- und Haustechnik GmbH.
Erst vor einem Jahr wurde das rund 2.800 Quadratmeter große und stark sanierungsbedürftige Gebäude zwangsversteigert. Eine Firma aus Markkleeberg setze sich damals gegen das Unternehmen aus der Kurstadt durch. Nun erfolgt also der erneute Besitzerwechsel. „Wenn man in den Kauf eines Objekts investiert, sollte man immer einen Plan haben. Es gibt Überlegungen, wie wir das Gelände nutzen wollen. Aber die sind noch nicht spruchreif“, äußerte sich Geschäftsführer Rudolf Schäfer auf Anfrage.
Bau- und Haustechnik ist bereits Eigentümer der benachbarten ehemaligen Sporthalle. Auch auch diesem Grund dürfte der Erwerb Sinn ergeben. Zudem könnte sich nun die geplante Errichtung einer Verbindungsstraße zwischen Durchwehnaer und Schmiedeberger Straße einfacher realisieren lassen.
Zum Objekt: Anfang der 1970er Jahre errichtet, diente es zunächst dem örtlichen NVA-Standort als Klubhaus. Nach der Wende machte es sich vor allem als Diskothek „Galaxy“ überregional einen Namen. Später wurde es als Pizzeria mit Bowlingbahn sowie als Sitz eines Sicherheitsdiensts genutzt. Aktuell ist ein kleiner Teil von etwa 500 Quadratmetern an eine Reinigungsfirma verpachtet.